

Nr.: 034/2022

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	07.02.2022
■ Fachbereich	Planung & Bau	
■ Verfasser/-in	Döscher, Gudrun	
■ Telefon	07621 410-1304	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	23.02.2022
Kreistag	öffentlich	16.03.2022

Tagesordnungspunkt

Bau des zweiten Standorts Landratsamt Lörrach - Vergabe Garten- und Landschaftsbauarbeiten

Beschlussvorschlag

Der Auftragsvergabe Garten- und Landschaftsbauarbeiten für den Neubau Zweiter Standort in Höhe von brutto 1.474.029,55 € an die Joos Tief- und Straßenbauunternehmung GmbH & Co.KG; Hartheim wird zugestimmt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & Zentrales Management			
Produktgruppe	11.24	Gebäudemanagement			
Produkt(e)	11.24.01	Planung und Umsetzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierung			
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)	A	Das Landratsamt bietet ein modernes kundenorientiertes Dienstleistungsangebot in zentralen und attraktiven Räumlichkeiten.			
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)	A1	Der vorgesehene 2. Standort zur Unterbringung der Mitarbeitenden ist bis 2022 realisiert.			
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge): A1k1		Ein 2.Standort zur Unterbringung der Mitarbeitenden ist bis Mitte 2022 realisiert.			
■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="checkbox"/> keine	
■ Personelle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung			
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,			
<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt		Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
		€	€		
<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt		Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
		1.474.030 €	€	€	2022

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2019	2020	2021	2022	ab 2023
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2019	2020	2021	2022	ab 2023
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung					1.474.030 €	
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung					1.497.529 €	

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Am 21.11.2018 wurde für den Neubau eines zweiten Standortes des LRA der Baubeschluss einschließlich der Festlegung eines Kostenrahmens in Höhe von 31.873.112 € gefasst, am 24.03.2021 wurde (insbesondere unter Berücksichtigung des Baukostenindex) der Gesamtfinanzierungsrahmen auf 36,12 Mio. € zuzüglich der Fortschreibung des Baukostenindex für die (im März 2021) noch nicht ausgeschriebenen Gewerke erhöht.

Das Bauprojekt zählt zu den größten Investitionsvorhaben des Landkreises und bietet die Chance, erhebliche Mietkosten zu sparen, Verwaltungsabläufe effizienter zu gestalten und den Bürgerinnen und Bürgern adäquate Räumlichkeiten zur Beratung in ihren Anliegen zu bieten.

Geplant ist, das gesamte Sozial- und Jugenddezernat in diesem neu zu erstellenden Gebäude unterzubringen. Das Gebäude kann von der Innenarchitektur so gebaut werden, wie dies gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Sozial- und Jugenddezernates im Vorfeld in verschiedenen Workshops erarbeitet worden war. Das Raumkonzept kann, bei einer Bruttogesamtfläche von rund 8.200 m², wie geplant umgesetzt werden. Durch eine transparente und flexible Raumgestaltung bietet der 2. Standort die Chance, den jetzigen und zukünftigen Rahmenbedingungen und Erfordernissen der modernen Arbeitswelt (der Digitalisierung und dem Trend zur Teilzeit- und Telearbeit im Einklang mit dem Audit Beruf und Familie) ebenso gerecht zu werden, wie den Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger an ein freundliches, offenes und modernes Verwaltungsgebäude.

In der geplanten Tiefgarage werden rund 82 Stellplätze zur Verfügung stehen.

Die Bauleistungen für den Neubau müssen aufgrund der Überschreitung des Schwellenwertes für Bauaufträge von 5.548.000 € netto gemäß Vergabeverordnung europaweit ausgeschrieben werden. Hiervon müssen gemäß Vergabeordnung 80 v.H. europaweit und 20 v.H. können national ausgeschrieben werden. Die Garten- und Landschaftsbauarbeiten wurden europaweit ausgeschrieben. Die Submission fand am 12.01.2022 statt und erbrachte folgendes Ergebnis:

Am Ausschreibungsverfahren nahm 1 Bieter teil.

Angebotssumme	Bieter 1	1.474.029,55 € (Joos GmbH & Co.KG)
---------------	----------	------------------------------------

Die Joos GmbH & Co.KG, Hartheim ist dem Landratsamt und der Bauleitung bekannt, sie hatte bereits den Auftrag für die Erd- und Verbauarbeiten und verfügt über die notwendigen Qualifikationen, ein Projekt in der Größe des Neubaus abzuwickeln.

Die Verwaltung schlägt vor, der den Auftrag an die Joos GmbH & Co.KG für die Garten- und Landschaftsbauarbeiten zu erteilen, da das Ergebnis dem für dieses Gewerk angenommenen Budget in Höhe von 1.497.529 € entspricht.

Insgesamt wird aus heutiger Sicht davon ausgegangen, dass das Gebäude gesamthaft innerhalb des aktuellen Budgets vollendet werden kann.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I
